

Schafe und Pinguine werben für den Klimaexperten

Leo Wirtz lud zum Tag der offenen Tür

PULHEIM. (mai) Von Heizungstechnik bis Wintergärten reicht bei Leo Wirtz das Angebot: Davon konnten sich jetzt auch seine gut 70 Besucher überzeugen. Denn: Leo Wirtz lud jetzt ein zum Tag der offenen Tür nach Pulheim.

Neben Grillwürstchen, Kölsch und viel Plausch veranstaltete der Zentralheizungs- und Lüftungs-Handwerker eine große Tombola mit einigen interessanten Umweltpreisen. Den glücklichen Gewinnern winkte ein physikalischer Wasseraufbereiter, ein Rückspülfilter oder ein Schmutzwasserfilter.

Schon seit mehr als drei Jahren steht der Name Wirtz für einen Klima- und Wärmespezialisten. »Mein Verständnis von Klima ist nicht unbedingt eine rechteckige Klimatruhe, sondern Wohlbefinden«, erklärte der Fachmann. Deshalb empfiehlt er immer eine Kombination von Wintergarten und Wärmehaushaltsanlage.

»Durch die hohe Luftfeuchtigkeit entsteht dann ein gesundes und behagliches Klima.« Dennoch: »Wir machen keine Wintergärten als Massenartikel«, mahnte Wirtz. »Man bekommt zwar bei uns alle Preisklassen, aber das Hauptaugenmerk liegt auf der Qualität.«

Hauptaugenmerk Augenmerk legten die 70 Besucher sicherlich auch auf das neue Outfit des Hauses. Seit einiger Zeit stehen hier neben einem beispielhaften Winter-



Angelehnt an seine neuen Maskottchen: Leo Wirtz feierte mit Pinguinen, Schafen und vielen Besuchern »Tag der offenen Tür«.

Foto: Mai

garten vier Gipsplastiken der Glessener Künstlerin, Roswitha Schönbohm. Gemeinsam bilden hier zwei Schafe und zwei Pinguine wit-

zige Formationen. Leo Wirtz: »Die Idee war schnell geboren: Das Schaf steht für Wärme und der Pinguin... Naja, Sie wissen schon.«